

Inhaltsverzeichnis

Der Geist bei den Sauteichen	3
---	----------

[<<< zurück](#) | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#) | [weiter >>>](#)

Der Geist bei den Sauteichen

Mündlich.

Der ehemalige Besitzer des [Hainersdorfer](#) Lehngutes, Namens Sauer, war ein hartherziger Mann. Zur [Strafe](#) dafür konnte er im Grabe [keine Ruhe](#) finden und mußte auf seinem Gute umherirren. Endlich bannte ihn ein kluger Mann an die sog. Sauteiche zwischen Steinberg und Hasenberg bei [Sebnitz](#); hier schreckt er den nächtlichen Wanderer, indem er bald als weißer [Hirsch](#), bald als [Hund](#) mit feurigen Augen und roter Zunge, bald als [Schlange](#) erscheint. Auch schwingt er sich gern auf vorbeifahrende [Wagen](#), worauf dann die Pferde in rasender Eile davonjagen.

Quelle: [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#); Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Leipzig 1894, Verlag von Bernhard Franke

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbdss](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:sbdss27&rev=1689848153>

Last update: **2025/01/30 11:56**

